



ERLEBNISKARTE



Was das Herz begehrt: Urlaub rund um Deutschlands höchsten Berg

Die Zugspitze Region lockt mit Naturschauspielen, Kultur und Brauchtum. Farbenprächige Luftmalereien zieren die Bürgerhäuser der Zugspitze Region, die sich rund um Garmisch-Partenkirchen und den höchsten Berg Deutschlands erstreckt.

Markante Gipfel, tiefe Schluchten, wilde Bäche, urwüchsige Täler und romantische Seen – eine Bilderbuchlandschaft, die Gäste im Sommer wie im Winter genießen können.

Mit dieser Karte möchten wir Sie einladen, die Zugspitze Region mit all ihren Facetten kennen zu lernen:

- Natur- und Wanderhighlights
- Seen, Klammern und natürliche Wasserspektakel
- Museen, Brauchtum und kulturelle Schätze
- Pures Radvergnügen entlang einzigartiger Alpenkulissen

WWW.ZUGSPITZ-REGION.DE



1. ZUGSPITZE



Anreise: Zur Talstation der Seilbahn am Eibsee kommen Sie ab Garmisch-Partenkirchen oder Grainau mit dem Eibseebus oder der Bayerischen Zugspitzbahn, die Sie auch weiter bis Sonnenalp auf 2.600 Meter Höhe bringt. Gebührenpflichtiger Parkplatz am Eibsee.

Die Zugspitze, Deutschlands höchster Berggipfel, eingebettet in einem Gletschergebiet, beeindruckt mit 2.962 Höhenmetern und dem Wettersteinmassiv. Bei guter Sicht erleben Sie das einzigartige 360-Grad-Panorama und blicken auf mehr als 100 Berggipfel in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Italien.

2. ALPSPIX



Anreise: Garmisch-Partenkirchen, vom Bahnhof Garmisch-Partenkirchen mit dem grünen Ortsbus Nr. 2 oder Bayerischen Zugspitzbahn zur Haltestelle »Kreuzeck-/Alpspixbahn«, großer, gebührenpflichtiger Parkplatz an der Talstation der Alpspixbahn.

Ein absolutes Highlight ist der »Alpspix«. Knapp oberhalb der Bergstation der Alpspixbahn ragt eine 25 Meter lange Aussichtsplattform über den Abgrund. Ein schwebendes X über tausend Meter Tiefe!

3. HÖLLENTALKLAMM



Höllentalstraße 18
82491 Grainau
Von ca. Mai bis Oktober 24 Stunden am Tag geöffnet.
Anreise: Vom Bahnhof Garmisch-Partenkirchen oder dem Zugspitzbahnhof Grainau mit der Zahnradbahn der Bayerischen Zug-

spitzbahn bis zur Haltestelle »Hammersbach«. Gebührenpflichtiger Parkplatz im Grainauer Ortsteil Hammersbach.

Der Natur so nah wie selten zuvor. Der erfrischende Geruch von Gebirgsstein und Wasser. Aus- und Einblicke in Naturgewalten der besonderen Art – so lässt sich ein Besuch der Höllentalklamm beschreiben.

4. EIBSEE



Eibsee, 82491 Grainau
Wegepunkte: Grainau - Talstation Seilbahn - Seerundweg - Grainau



Anreise: Von Garmisch-Partenkirchen oder Grainau aus mit dem Eibsee-Bus oder mit der Bayerischen Zugspitzbahn bis zur Haltestelle »Eibsee«. Gebührenpflichtiger Parkplatz am Eibsee.

Der Eibsee ist nicht nur in den Sommermonaten ein beliebtes Ausflugsziel. Dank des reizvollen Panoramas der Alpen, dem satten Grün der Wälder und des in der Sonne glitzernden Ge-

wässers bietet der Eibsee ein einmaliges Ambiente für Aktivurlauber und Genießer.

5. PARTNACHKLAMM



Karl-u.-Martin-Neuner-Platz 1
82467 Garmisch-Partenkirchen
T +49 (0)8821-180 700
Juni - September: 6.00 - 22.00 Uhr
Oktober - Mai: 8.00 - 18.00 Uhr



Anreise: Garmisch-Partenkirchen, vom Bahnhof Garmisch-Partenkirchen mit dem grünen Ortsbus Nr. 1 oder 2 Richtung Klinikum zur Haltestelle »Skistadion«. Großer, gebührenpflichtiger Parkplatz am Olympia-Skistadion.

Seit Jahrtausenden formt die unbändige Kraft des Wassers eine der schönsten Schluichten der Alpen. Wer die Partnachklamm besucht, erlebt mit allen Sinnen, wie sich die tosende Partnach immer weiter in das Gestein gräbt und zu jeder Jahreszeit

ein anderes Gesicht zeigt.

Wegepunkte: Garmisch-Partenkirchen (Olympia-Skistadion) - Partnachklamm - Bockhütte - Reintalangerhütte - Ausblick auf das Schachenschloss - Garmisch-Partenkirchen.

6. DURCH DAS LOISACHTAL



Landschaftliche Reize, wohin das Auge reicht. Wenige Steigungen. Zwischendurch die müden Beine im kühlen Nass erfrischen. Oder ein Picknick auf einer Wiese am Flussufer genießen. Der Loisachradweg ist eine Pflichttour für jeden Genusrradler.



Wegepunkte: Garmisch-Partenkirchen - Farchant - Oberau - Eschenlohe - Ohlstadt (alle Orte sind bequem mit der Bahn erreichbar)

7. MUSEUM ASCHENBRENNER



Loisachstraße 44
82467 Garmisch-Partenkirchen
www.museum-aschenbrenner.de
T +49 (0)88 21-730 31 05

Anreise: Garmisch-Partenkirchen, vom Bahnhof Garmisch-Partenkirchen mit dem grünen Ortsbus Nr. 4 oder 5 Richtung Farchant zur Haltestelle »Loisachbrücke«.

Sonderausstellungen und -programme, Meissener und Höchster Porzellane des 18. Jahrhunderts, Puppen des 19. und 20. Jahrhunderts, Krippenausstellung ganzjährig, Museumspädagogik, Führungen, das Museum ist barrierefrei.

8. MUSEUM WERDENFELS



Ludwigstraße 47
82467 Garmisch-Partenkirchen
www.museum-werdenfels.de
T +49 (0)88 21-751 710

Anreise: Garmisch-Partenkirchen, vom Bahnhof Garmisch-Partenkirchen mit dem grünen



Ortsbus Nr. 1 oder 2 Richtung Klinikum zur Haltestelle »Badgasse/Museum Werdenfels«.

Sonderausstellungen, Werdenfeler Handwerkskunst, Trachten, Bauernmöbel, Werdenfeler Larven, Krippenausstellung, zeitgeschichtliche Exponate, Führungen und Museumspädagogik auf Anfrage. Neubau mit Zugspitzraum eröffnet.

9. RICHARD-STRAUSS-INSTITUT



Schnitzschulstraße 19
82467 Garmisch-Partenkirchen
www.richard-strauss-institut.de
T +49 (0)88 21-910 5950

Anreise: Garmisch-Partenkirchen, vom Bahnhof Garmisch-Partenkirchen mit dem grünen Ortsbus Nr. 1 oder 2 Richtung Klinikum zur Haltestelle »Rathaus«.

Ausstellung, Medienraum, Bibliothek und Archiv, Seminarraum, Kammermusiksaal, Konzerte, GaPa Klassik, Richard-Strauss-Festival, Kurpark Partenkirchen.

10. KRIPPEN-AUSSTELLUNG OBERAU



Schmiedeweg 3
82496 Oberau
www.oberau.de/krippenausstellung
T: +49 (0)88 24-939 73

Anreise: Mit der Bahn oder Bus (RVO) zum Bahnhof Oberau, durch die Unterführung rechts in den Schmiedeweg. Die Krippenausstellung liegt ca. 150 m auf der linken Seite.

Handgefertigte Krippen aus verschiedenen Kulturkreisen und Stilrichtungen, 400 Figuren auf 100 qm Fläche, Jahreskrippe mit 26 Szenen aus dem Leben Jesu.

11. KUHFLUCHT WASSERFÄLLE



Esterbergstraße 50
82490 Farchant

Anreise: Vom Bahnhof Farchant in 10 Minuten zum Wanderparkplatz P2 Natur- und Erholungspark Kuhfluchtweg/Farchant

Entdecken Sie nach einer kurzen Wanderung über den Walderlebnispfad mit seinen Stationen zum Thema Wald die beeindruckenden Kuhfluchtwasserfälle, die zu den höchsten Wasserfällen in Deutschland gehören. Sich bewegen, heerlijk frische Luft einatmen, allerlei Wissenswertes erfahren und die Schönheiten der Natur genießen – das alles können Sie im Natur- und Erholungspark Kuhflucht entdecken.

12. ÜBER DIE ESTERBERGALM AUF DEN WANK



Wegepunkte: Talstation Wankbahn - Esterbegalm - Wank Gipfel - Eckenhütte - Tannenhütte - St. Anton - Talstation Wankbahn.



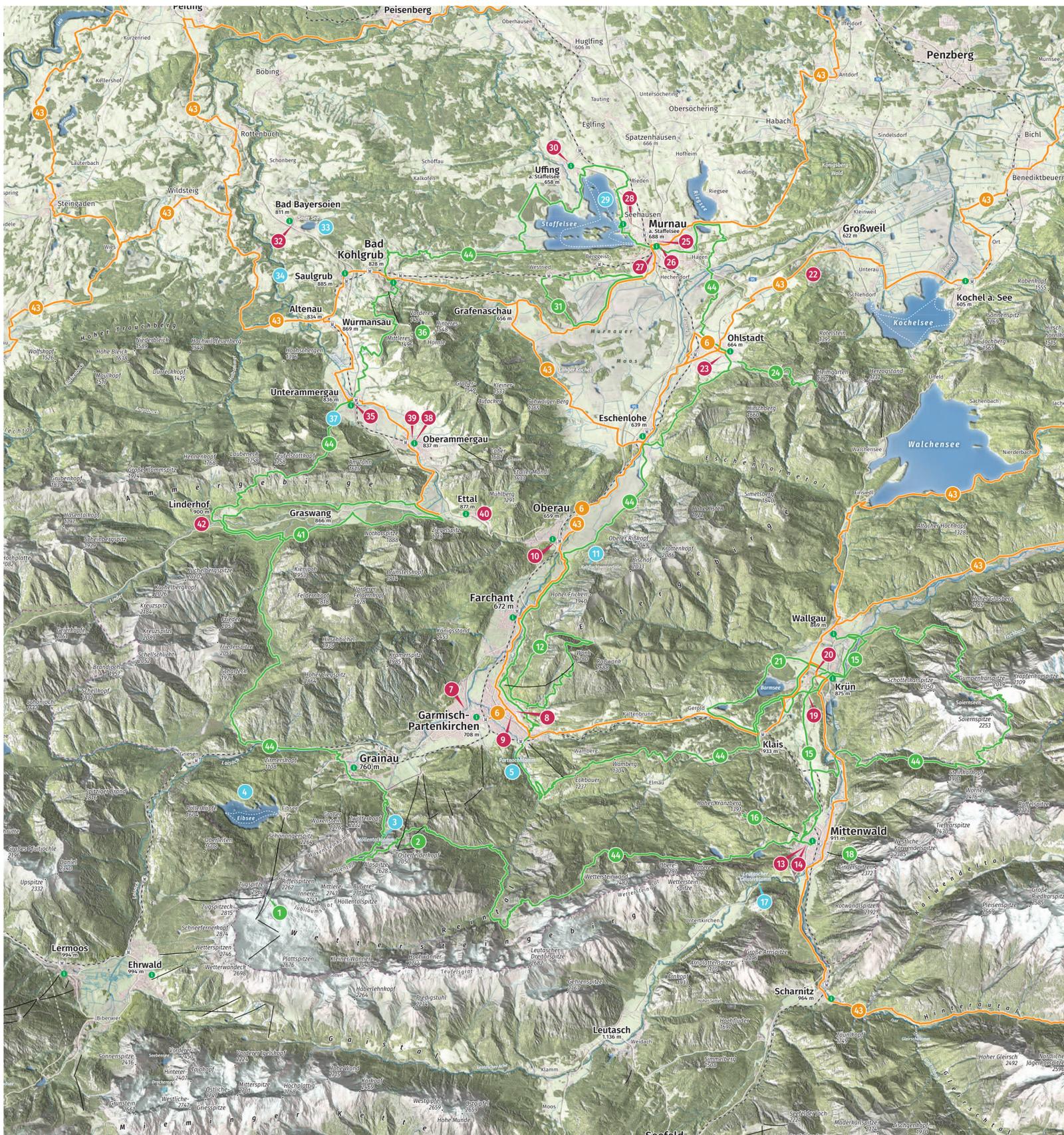
Anreise: Garmisch-Partenkirchen, vom Bahnhof Garmisch-Partenkirchen mit dem grünen Ortsbus Nr. 4 oder 5 Richtung Farchant zur Haltestelle »Wankbahn«. Gebührenpflichtiger Parkplatz an der Wankbahn Talstation.

13. HISTORISCHER ORTSKERN MITTENWALD



Dammkarstraße 3
82481 Mittenwald
T +49 (0)8823-339 81

»Mittenwald, ein lebendiges Bilderbuch« – das wusste schon Johann Wolfgang von Goethe, als er im Jahre 1786 nach Mittenwald kam. Die barocke Pfarrkirche und die zahlreichen, farbenfrohen Luftmalereien an historischen Häuserfassaden verbreiten auch heute noch jede Menge traditionelles Flair im oberbayerischen Geigenbauort Mittenwald.



14. GEIGENBAUMUSEUM



Ballenhausgasse 3
82481 Mittenwald
www.geigenbaumuseum-mittenwald.de
T +49 (0)88 23-251 1

i Sonderausstellungen und -programme, barocker und moderner Geigenbau, Zupfinstrumente, Werkstatt, Material, Technik, Mittenwalder Kultur, Spezialführungen auf Anfrage, Museumspädagogisches Programm.



15. ÜBER DIE BUCKELWIESEN



Wegepunkte: Wallgau - Krün - Goasalm - Gröblalm - Mittenwald



16. WANDERUNG ZUM HOHEN KRANZBERG



Wegepunkte: Mittenwald - St. Anton - Hoher Kranzberg - Wildensee - Mittenwald oder alternativ Hoher Kranzberg - Ferchensee - Lautersee - Mittenwald

17. LEUTASCHER GEISTERKLAMM



Am Köberl

82481 Mittenwald
T +49 (0)8823-33 981
Der Wasserfallsteig ist nur in den warmen Sommermonaten geöffnet.

Anreise: Am Köberl, kein Parkplatz vorhanden. Vom Bahnhof Mittenwald ca. 15 Minuten Fußweg zum Ausgangspunkt.

i Die Geisterklamm, auch Leutaschklamm genannt, ist der Geheimtipp unter den Natur-Highlights im Karwendelgebiet. Erleben Sie die Schönheit und Kraft der Natur auf den Spuren von Geistern, Kobolden und Zwergen.

18. KARWENDELBAHN



Anreise: Mittenwald, Talstation der Karwendel-Seilbahn, Bahnverbindung von München / Garmisch-Partenkirchen und Innsbruck.

i Die Bergstation liegt auf 2.244 Höhenmetern und bietet einen faszinierenden Blick hinab ins Isartal mit dem Geigenbauort Mittenwald, Krün und Wallgau sowie auf das Alpenvorland und die kleinen glasklaren Bergseen, die die Urlaubsregion zu einem lieblichen und idyllischen Reiseziel machen.

19. KAPELLE MARIA RAST



frei zugänglich / immer geöffnet

i An einem der idyllischsten Plätze Bayerns, ist die Kapelle Maria Rast inmitten der einzigartigen Buckelwiesen auf der Hochebene zwischen Mittenwald und Krün zu finden. In dieser herrlichen Umgebung lädt das kleine Gotteshaus zu einem Dankgebet oder auch nur zum Verweilen ein.

20. NATURMUSEUM „HAUS DER STEINE“



Finzbachstraße 1
82494 Krün
www.geo-trip.de
T +49 (0)88 25-562

i Ausschließlich regionale Fossilien, Mineralien und Natursteine sowie Exkursionen.

21. DREI-SEEN-TOUR



Wegepunkte: Krün oder Wallgau - Barmsee - Geroldsee - Klais - Grubsee - Wallgau oder Krün.

22. FREILICHTMUSEUM GLENTLEITEN



82439 Großweil
www.glentleiten.de
T +49 (0)88 51-185 0

Anreise: Mit der Bahn (DB) bis Murnau oder Kochele, von dort aus weiter mit dem Regionalbus Linie 9611, Haltestelle „Freilichtmuseum Glentleiten“.

i Handwerksvorführungen, Kurse für Groß und Klein, Aktionstage, Gaststätte, Kramerläden und Topferei.

23. DORFMUSEUM & KAULBACHVILLA



von Kaulbach-Straße 22
82441 Ohlstadt
www.ohlstadt.de
T +49 (0)88 41-671 250

Anreise: Mit dem Bus oder dem Zug nach Ohlstadt. Vom Bahnhof 10 Minuten Fußweg bis zur Kaulbachvilla.

i Friedrich von Kaulbachs Sommerhaus mit Gemälden, Skizzen, Fotos, Dorfmuseum mit alten Trachten und Gerätschaften.

24. AUF DEN HEIMGARTEN



Wegepunkte: Ohlstadt - Bärenfleckhütte - Heimgarten



Anreise: Mit dem Bus oder dem Zug nach Ohlstadt von dort aus zu Fuß auf den Heimgarten.

i Der Heimgarten bietet als Ohlstadts Hausberg eine grandiose Aussicht auf die umliegenden Seen und die Berge des Estergebirges, des Wettersteinmassivs und in die Ammergauer Alpen. Einkehren kann man in der Heimgarten-Hütte.

25. FUSSGÄNGERZONE MURNAU



Untermarkt 13
82418 Murnau am Staffelsee
T +49 (0)8841- 476 240

Anreise: Vom Bahnhof Murnau ist die Fußgängerzone innerhalb von 10 Gehminuten erreichbar. Parkplätze nahe der Fußgängerzone beispielsweise im Kultur- und Tagungszentrum Murnau.

i Mit Blick auf die Berge kann man bei malerischer Kulisse an den im Biedermeierstil erbauten Häusern vorbeifanieren. Die Fassaden wurden Anfang des zwanzigsten Jahrhunderts vom berühmten Architekten Emanuel von Seidl mit volkstümlichen Fresken fantasievoll und bunt gestaltet und bilden noch heute das pulsierende, aber beschauliche Zentrum des Ortes.

26. SCHLOSSMUSEUM MURNAU



Schloßhof 2 – 5
82418 Murnau am Staffelsee
www.schlossmuseum-murnau.de
T +49 (0) 88 41-476 201

Anreise: Vom Bahnhof aus ist das Schlossmuseum Murnau innerhalb von 15 Gehminuten erreichbar. Parkplätze nahe des Schlossmuseums beispielsweise im Kultur- und Tagungszentrum Murnau oder am Forstanter.

i Sonderausstellungen, Sammlung Gabriele Münter / NVKM / Blauer Reiter, Leben und Werk Odón von Horváth, Geschichte der Murnauer Moorlandschaft, Murnauer Kultur- und Literaturgeschichte, Museumspädagogik.

27. MÜNTER-HAUS



Kottmüllerallee 6
82418 Murnau am Staffelsee
www.muenter-stiftung.de
T +49 (0) 88 41- 628 880

Anreise: Vom Bahnhof aus ist das Münter-Haus innerhalb von 10 Gehminuten erreichbar. Parkplätze nahe des Münter-Hauses beispielsweise im Kultur- und Tagungszentrum Murnau.

i Originalausstattung 1909 – 1914, von Kandinsky und Münter: bemalte Möbel und Treppe, Angelegter Garten, Volkskunstsammlung, Gemälde, Grafiken, Hinterglas.

28. STAFFELSEEMUSEUM



Seestr. 1
82418 Seehausen am Staffelsee
www.staffelseemuseum.de
T +49 (0)88 41/672 858

Anreise: Vom Bahnhof Murnau ist das Staffelseemuseum innerhalb von 15 Gehminuten erreichbar.

i Kulturgeschichte der Insel Wörth, der Staffelsee mit der Fischerei, Hinterglasmalerei, wechselnde Sonderausstellungen.

29. STAFFELSEE



Seestraße
82418 Murnau am Staffelsee

i Wandertipp Staffelsee Rundweg, 20,5 km, 74 hm, 74 hm. Anreise: Gebührenpflichtiger Parkplatz am Staffelsee. Vom Bahnhof Murnau am Staffelsee in ca. 15 Minuten Fußweg zum Seeufer.

i Der Staffelsee: Tauchen, Bootfahren, Schwimmen im und am Staffelsee können Sie den Sommer von seiner schönsten Seite erleben. Mit seinen kleinen Inseln ist der Staffelsee im bayerischen Voralpenland ein ganz besonderer Badesee.

Wegepunkte: Murnau (Staffelsee Freibad) - Obernacher Moos - Aichele - Uffing - Rieden - Seehausen - Riedhausen - Murnau

30. HEIMATMUSEUM DER GEMEINDE UFFING AM STAFFELSEE



Hauptstraße 16
82449 Uffing am Staffelsee
www.uffing.de
T +49 (0)88 46-525

Anreise: Das Heimatmuseum ist vom Bahnhof Uffing aus innerhalb von 10 Gehminuten erreichbar.

i Museum für Ortsgeschichte Uffing und seine Künstler, bis zu 6 Sonderausstellungen im Jahr von zeitgenössischen Uffinger Künstlern.

31. MURNAUER MOOS-RUNDWEG



Anreise: Vom Bahnhof Grafenachau aus befindet man sich direkt am Rundweg. Vom Bahnhof Murnau aus ist der Ausgangspunkt am Ahndl innerhalb von 30 Gehminuten erreichbar.

Mit dem PKW: Wanderparkplatz an der biologischen Station in der Ramsachstraße.

i Kaum eine Tour um Murnau am Staffelsee bietet mehr Einblicke in eine intakte Natur als der Moos-Rundweg durch das größte Alpenrandmoor Mitteleuropas.

Wegepunkte: Wanderparkplatz Ramsackkircherl - Murnauer Moos - Grafenachau - Murnau-Westried - Ramsackkircherl.

32. MUSEUM IM BIERLINGHAUS



Dorfstraße 46
82435 Bad Bayersoien
www.bad-bayersoien.de
T +49 (0) 88 45-703 0620

Anreise: Busverbindungen von Garmisch-Partenkirchen / Oberammergau und Füssen zur Haltestelle »Eisplatz«. Von dort ca. 2 Minuten Fußweg zum Museum.

i Sonderausstellungen, Sonderführungen auf Anfrage, Geschichte des Bergkiefernmoorchs, Geschichte der Kaufmannsfamilie Bierling, historische Exponate aus allen Lebensbereichen Volkskunst.

33. SOIER SEE



Seeweg
82435 Bad Bayersoien

Anreise: Busverbindungen von Garmisch-Partenkirchen / Oberammergau und Füssen zur Haltestelle »Eisplatz«. Von dort ca. 10 Minuten Fußweg zum Seeufer. Gebührenpflichtiger Parkplatz am Seeweg.

i Der See mit Natur-Suchtpotential: Ein 2,5 km langer Naturlehrpfad führt um den See und eignet sich ideal für einen Spaziergang mit der ganzen Familie. Auf dem Barfußparcours lassen sich unterschiedliche Untergründe mit den Füßen erfühlen.

34. SCHEIBUM



frei zugänglich / immer geöffnet

Anreise: Busverbindung von Garmisch-Partenkirchen / Oberammergau und Füssen bis zur Haltestelle »Saulgrub Bahnhof«, Parkplatz Kammerl. Von dort ist die Scheibum auf einer ca. einstündigen Wanderung erreichbar.

i Die Ammer bei Saulgrub hat über Jahrtausende diesen beeindruckenden Felsendurchbruch, die sog. Scheibum, geschaffen. Die Scheibum steht bereits seit 1953 unter Naturschutz. Hier treffen silbrige Felswände auf türkisgrünes Wasser.

35. DORF-UND WETZSTOAMUSEUM



Dorfplatz 7, 82497 Unterammergau
www.unterammergau.de
T +49 (0)88 22-640 0

Anreise: Busverbindungen von Garmisch-Partenkirchen / Oberammergau und Füssen zur Haltestelle »Ammerbrücke«. Von dort ca. 3 Minuten Fußweg zum Museum.

i Sonderausstellungen, Führungen, Wetzsteinmacherei in Unterammergau, Archäologie und Ortsgeschichte, Forst- und Landwirtschaft, Textilverarbeitung, Geologie des Ammergaus, Geschichte des Dorf-Tourismus.

36. HÖRNLE / ZEITBERG



Anreise: Kappelkirche, nördlich von Unterammergau, Bahnverbindung von Murnau und Oberammergau, Bus von Garmisch-Partenkirchen: vom Bahnhof Unterammergau ca. 15 Minuten Fußweg zum Ausgangspunkt. Gebührenpflichtiger Parkplatz an der Kappelkirche

i Inmitten des Naturparks Ammergauer Alpen liegt der Zeitberg - einer der vier Gipfel auf Bad Köhlgrubs Hausberg Hörnle. Fünf Ruheazonen laden zum Innehalten ein. Die Auszeit am Berg bietet Gelegenheit zum Abschalten vom Alltag. Eine Alternative zum Aufstieg ist die Hörnle-Schwebebahn ab Bad Köhlgrub.

37. SCHLEIFMÜHLKLAMM



Liftweg 2
82497 Unterammergau

Anreise: Mit Bus oder Bahn nach Unterammergau, vom Bahnhof ca. 10 Minuten Fußweg zum Ausgangspunkt. Gebührenpflichtiger Parkplatz Fürsching, westlich von Unterammergau.

i In der 500 m langen Klamm befinden sich mehrere Gumpen und Wasserfälle, die über einen gesicherten Wanderweg zu erreichen sind. In der beeindruckenden Klamm kann man die Reste von stillgelegten Schleifmühlen entdecken.

38. OBERAMMERGAU MUSEUM



Dorfstraße 8
82487 Oberammergau
www.oberammergaumuseum.de
T +49 (0)88 22-941 36

Anreise: Mit Bus oder Bahn nach Oberammergau, vom Bahnhof ca. 10 Minuten Fußweg zum Museum.

i Krippenausstellung, Krippen, Kunst- und Sozialgeschichte des Schnitzens 18. - 20. Jahrhunderts, Römer und Röter (eine Frühgeschichtsausstellung), wechselnde Sonderausstellungen.

39. PASSIONSTHEATER



Theaterstraße 16 a
82487 Oberammergau
www.oberammergaumuseum.de
T +49 (0)88 22-945 8833

Anreise: Mit Bus oder Bahn nach Oberammergau, vom Bahnhof ca. 10 Minuten Fußweg zum Museum.

i Gruppenführungen auf Anfrage, Geschichte der weltberühmten, Passionsspiele, Blick in den Zuschauerraum und auf die Bühne, spannende Führungen ermöglichen einen Blick hinter die Kulissen.

40. KLOSTER ETTAL UND SCHAUKÄSEREI



Kaiser-Ludwig-Platz 1
82488 Ettal
www.kloster-ettal.de
T +49 (0)8822-740

Anreise: Mit der Bahn zum Bahnhof Oberau, von dort weiter mit dem Bus bis zum Kloster Ettal, Haltestelle »Klostergasthof«. Ettal, großer, gebührenpflichtiger Parkplatz.

i Vor den schroff aus dem Bergwald hervorragenden Felsen der Alpen erhebt sich die majestätische Kuppel der Ettaler Basilika, der Herzammer des Kloster Ettals. Seit seiner Gründung durch Kaiser Ludwig den Bayern im Jahre 1330 ist das Kloster Ettal kulturelles Zentrum der Ammergauer Alpen.

Herausgeber: Zugspitz Region GmbH, Burgstr. 15, Garmisch-Partenkirchen. Email: info@zugspitz-region.de, www.zugspitz-region.de
Bilder: ©Alpenwelt, Karwendel/Anton Bey, Philipp Gülland, Christoph Schober, Rudolf Potemann, Maximilian Kozler, Florian Hubert Konradner, Fotocredits - Ammergauer Alpen, ©Ammergauer Alpen GmbH/Thomas Richter, Daniela Rückinger, Anton Bey, Richard Hentinger, Ute Oberbauer, Stephan de Paly, ©Bayerische Schlösserverwaltung, ©Das Blaue Land/Simon Basler, Thorsten Günther, ©Sofia Touristik/Martin Gabbe, ©Richard Strauss Institut/Wolfram Luna Sommermann, ©Sophia Lohs, ©Tour-Information Mittenwald, ©Tour-Information Farchant/Christian Hoffer Fotografie, ©Zugspitz Region GmbH/Doris Spengler, Johann Lokos, Udo Bernhart, Wolfgang Ehn, Die Personalausgabe der Bayerischen Staatsregierung, Gestaltung und Umsetzung: www.mcn-gag.de, Auflage: 201000, 04/2022

41. DURCH DAS GRASWANGTAL ZUM ALPENSCHLOSS



Wegepunkte: Ettaler Mühle - Rahm - Kohlachtal - Schloss Linderhof - Elmaugrieß - Graswang - Forsthaus Dickelschwaig - Ettaler Mühle

42. SCHLOSS LINDERHOF



Linderhof 12
82488 Ettal
T +49 (0)8822-920 30
www.schlosslinderhof.de

Anreise: Busverbindungen von Oberammergau und Ettal; In Linderhof großer, gebührenpflichtiger Parkplatz

i Ein großartiges Gesamtkunstwerk, das die großartige Berglandschaft mit einbindet. So könnte man Schloss Linderhof und seine Parkanlagen beschreiben. Das Lieblingschloss des Märchenkönigs Ludwig II.

43. FERNRADWEGE IN DER ZUGSPITZ REGION



■ Ammer Amper Radweg
■ Bodensee-Königsee-Radweg
■ Isartalradweg
■ Wasserradweg

44. SPITZENWANDERWEG



Sie haben die Möglichkeit den Weg in einem Stück innerhalb von zwei Wochen zu wandern oder ihn in unterschiedlichen Etappen aufzuteilen.

i Der Fernwanderweg führt an 16 Bahnhöfen und mehreren Bushaltestellen vorbei, was eine bequeme Anreise und eine entspannte Rückkehr zum Ausgangspunkt mit öffentlichen Verkehrsmitteln ermöglicht. Einige Strecken setzen eine Hüttenübernachtung im Gebirge voraus, die man reservieren muss.

DIE ZUGSPITZ REGION



MEHR ENTDECKEN – mit der „Zugspitz Region“ App!

- Über 3.000 Wanderungen, Radtouren, Wintertouren & neuer Spitzwanderweg durch die Zugspitz Region inkl. interaktiver Karte.
- Wanderwegenetz in hochauflösenden Karten.
 - Unzählige Tourenvorschläge fürs Wandern, Bergsteigen, Klettern, Radfahren & Mountainbiken zu jeder Jahreszeit.
 - Unterkünfte, Hütten und Einkehrmöglichkeiten am Weg.
 - Ausflugsziele und Infos zu Urlaubsdestinationen.

WWW.ZUGSPITZ-REGION.DE

